

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1725

18. Februar 1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-484

sie nach ^{am 18. Febr.} ~~totidem~~, w. de in die
Arbeit mit ~~unter~~ ^{am 18. Febr.} ~~br.~~

H. Prof. Langens dem H. v.
jüngere Schrift.

5. Der jüngere H. Prof. Langens
hat mir ein lateinisches Denk-
schriftchen geschrieben, gesandt,
worin ich ihm auf's Gerate-
worte.

Vom 18. Febr. 1725.

Meine Kracht am

1. Am fünfzigsten Sonntag. invocavit,
habe ich über das Evang. Matth.
4, 23. — so gepredigt von D. v. v.
süßung Christi w. seiner nach
von Glisier. Die disposition
X liegt hier.

revidirt

2. Habe revidirt die H. v. v.
Sicht am 4. Sonntag. u. der
süßung Christi von 1715.
— auf die von gedruckt
am 3. Sonntag. u. Epiphania
über Röm. 12, 21. von 2. v. v.
habe ich über das Lese wie
der Druck.

Der Drebes reparation

3. Der Drebes giebt seine
reparation auf nach fleve
nicht zu lassen.
Erwogen von H. Inspect.
Lohmann geschrieben, und
in H. v. v.

Briefe von —

19.
4. Briefe ausgehen von H. J. Anhard Stellung. Beibl. — H. J. Primario Brui, mag. Dr. J. — Pap. Gunden, hinter, 1725.
Trennung gewahrt, d. J. 19. Contin. des Missions-
Briefe gesandt.
Von 19. Febr. 1725.

Briefe von —

1. Briefe ausgehen von H. J. Anhard, Præceptor, H. J. Anhard, der J. 19. Contin. des Missions-
Briefe gesandt.
Von 19. Febr. 1725.

Lehr Anhang.

2. Briefe ausgehen von H. J. Anhard, Præceptor, H. J. Anhard, der J. 19. Contin. des Missions-
Briefe gesandt.
Von 19. Febr. 1725.

Gute Klugheit Wegs.

3. Briefe ausgehen von H. J. Anhard, Præceptor, H. J. Anhard, der J. 19. Contin. des Missions-
Briefe gesandt.
Von 19. Febr. 1725.